

## Bürgerschaftliches Engagement fördern

Stifterversammlung mit Wahlen und Rahmenprogramm

HALDEM (hm). „Die Ziele der Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp, die im Jahr 2008 gegründet wurde, sind die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, christlicher Werte in Erziehung und Bildung, Kunst und Kultur sowie die Pflege und Unterstützung bedürftiger Menschen“, erinnerte Helga Steckel die Mitglieder der Stiftung während der Jahreshauptversammlung. Der Vorstand der Bürgerstiftung setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen: Helga Steckel ist zu Dieter Grube und Stefan Möller-Nolting hinzugestoßen. Im Stiftungsrat, dem Kuratorium, gab es eine einstimmige Wiederwahl für Gerhard Gräber. Für die ausscheidenden Mitglieder Ursula Oevermann und Henrich Meyer, der aus zeitlichen Gründen zurücktrat, wurden Barbara Steinmeyer und Dietmar Nowak in das Kuratorium berufen. Komplettiert wird das siebenköpfige Team durch Bürgermeister Gerd Rybak, Hans-Henning Köchy, Rüdiger Hemann, Renate Quebe und Gerhard Gräber.

Nach der musikalischen Begrüßung durch Anna und Lea Keller-

mann mit einem Flötenkonzert erinnerte Vorstandsmitglied Dieter Grube an die Versammlung aus dem vergangenen Jahr in Form einer Bild-Präsentation.

Auf der Liste des Rahmenprogramms standen auch Beiträge von Ernst-Friedrich Berning und Gerd Hüsener. Der ehemalige Lehrer Berning brachte Frühlings-Improvisationen am Klavier dar. Gerd Hüsener, der als Gast aus Bremen angereist war und selbst 13 Jahre in Haldem wohnte, erzählte auf Plattdeutsch von seinem Aufwachsen in dieser Region.

Aber auch die Formalitäten der Stifterversammlung kamen nicht zu kurz. Vorstandsmitglied Stefan Möller-Nolting nannte Zahlen. „Ein ausgeglichenes Ergebnis und eine gute Gesamtentwicklung“, attestierte er dem Jahresabschluss 2011 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Wirtschaftsplan für dieses Jahr. 96 900 Euro Stiftungsvermögen und 18 349,89 Euro an Spendengeldern verzeichnete die Bürgerstiftung seit ihrer Gründung vor vier Jahren insgesamt. Im Namen des Vorstands bedankte sich Grube

daher bei allen, die die Zuwendungen geleistet hatten.

Über die Verwirklichung der formulierten Ziele und somit die konkreten Arbeiten und Projekte der Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp informierte Helga Steckel. Für 2012 plant die Bürgerstiftung ein Seminar zum Thema „Seelsorge - Helfende Gespräche“ sowie die Erweiterung der Hinweisschilder über Sehenswertes. „Die-

ses Mal ist Arrenkamp dran“, sagte Steckel und wusste, dass Stefan Möller-Nolting erste Entwürfe für ein Schild für den Friedhof erarbeitet hat. Und auch das Programm für das jährliche Novemberkonzert steht schon fest: Es wird Kaffeehausmusik von „Draußen nur Kännchen“ geben. Bereits am 25. März, um 17 Uhr gibt ein junges Ensemble im Gemeindezentrum HAI ein Frühlingskonzert.



Bild: Der Vorstand und das Kuratorium der Bürgerstiftung Haldem-Arrenkamp (v.l.): Dietmar Nowak, Barbara Steinmeyer, Stefan Möller-Nolting, Gerhard Gräber, Renate Quebe, Henrich Meyer, Helga Steckel, Rüdiger Hemann und Dieter Grube.